

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:232144-2016:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Dienstleistungen von Ingenieurbüros  
2016/S 129-232144**

**Bekanntmachung vergebener Aufträge**

**Dienstleistungen**

Richtlinie 2004/18/EG

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Fraunhofer Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V.  
Hansastr. 27c  
Kontaktstelle(n): Vergabestelle Bau  
80686 München  
Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de](mailto:vergabestelle-bau@zv.fraunhofer.de)

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des öffentlichen Auftraggebers: <http://www.fraunhofer.de>  
Elektronischer Zugang zu Informationen: <http://www.deutsche-evergabe.de>

**I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers**

Sonstige: Forschungsgesellschaft e. V.

**I.3) Haupttätigkeit(en)**

Sonstige: Forschung und Entwicklung

**I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

**Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

**II.1) Beschreibung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags**

074/750 115 – D Fachplanung technische Ausrüstung ELT-FM-FT.

**II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung**

Dienstleistungen

Dienstleistungskategorie Nr 12: Architektur, technische Beratung und Planung, integrierte technische Leistungen, Stadt- und Landschaftsplanung, zugehörige wissenschaftliche und technische Beratung, technische Versuche und Analysen

Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Münchner Straße / Bayreuther Straße / Hübner Straße, 01187 Dresden.

NUTS-Code DED21

**II.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)**

**II.1.4) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Das Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS mit Hauptsitz in Erlangen, betreibt angewandte Forschung und Entwicklung im Bereich mikroelektronischer Systeme und Geräte, sowie der dazu notwendigen integrierten Schaltungen und Software. Neben den Standorten Fürth und Nürnberg bietet der Standort Dresden

ein großes Potenzial für weiteren Ausbau. Aufgrund der positiven Entwicklung am Standort Dresden, sind am bisherigen Standort die baulichen Kapazitäten nahezu erschöpft. Um mittel- und langfristig den Erfolg des gesamten Fraunhofer IIS mit seinem Standort Dresden zu sichern und die anvisierten Ziele umsetzen zu können, muss die räumlichen Situation grundlegend verbessert werden. Um dies zu erreichen, ist die Errichtung eines Neubaus für den Dresdner Institutsteil EAS erforderlich. Mit einem Grundstück in direkter Nähe des Campus der TU verfügt die Fraunhofer-Gesellschaft über einen Standort, an dem ideale Voraussetzungen für die weitere Entwicklung des EAS sowie die Vernetzung mit den ing. wissenschaftlichen Fakultäten der TU Dresden gegeben sind. Das Grundstück liegt innenstadtnah an der Münchner Straße, Ecke Bayreuther Straße und Hübner Straße, die Größe beträgt ca. 13 764 m<sup>2</sup>. Die Hauptnutzfläche NF 1-6 von 4 318 m<sup>2</sup> für 217 Mitarbeiter setzt sich wie folgt zusammen: NF 1 Wohnen/ Arbeiten: 122 m<sup>2</sup>; NF 2 Büroarbeit: 2 320 m<sup>2</sup>; NF 3 Produktion, Hand- und Maschinenarbeit, Experimente: 1 206 m<sup>2</sup>; NF 4 Lagern, Verteilen, Verkaufen: 340 m<sup>2</sup>; NF5 Bildung, Unterricht und Kultur: 300 m<sup>2</sup>; NF 6 Heilen und Pflegen: 30 m<sup>2</sup>.

II.1.5) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
71300000

II.1.6) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**  
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja

II.2) **Endgültiger Gesamtauftragswert**

II.2.1) **Endgültiger Gesamtauftragswert**

#### **Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Verfahrensart**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Auftragsvergabe ohne vorherige Auftragsbekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union (für die Fälle, die in Abschnitt 2 des Anhangs D1 aufgeführt sind)

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf

1. Erkennen der Aufgabenstellung und der Projektanforderungen sowie Herangehensweise an die gestellte Aufgabe. Gewichtung 15
2. Erwartete fachliche Leistung hinsichtlich Entwurfsqualität/ Funktionalität/ Innovation/ Wirtschaftlichkeit/ Nachhaltigkeit/ Energiekonzept eines realisierten Referenzprojektes. Gewichtung 20
3. Vorgesehene Projektorganisation und zeitliche Abfolge der Projektabwicklung. Gewichtung 5
4. Methoden der Termin-, Kosten- und Qualitätsmanagement während der Betreuung des Projekts. Gewichtung 15
5. Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke hinsichtlich des vorgesehenen Projektleiters Planung. Gewichtung 15
6. Aus dem Bewerbungsgespräch gewonnene Eindrücke hinsichtlich der vorgesehenen Objektüberwachung und der örtlichen Präsenz. Gewichtung 15
7. Erwartete Zusammenarbeit mit Auftraggeber, Nutzer und Projektbeteiligten (Koordination von beteiligten Fachplanern sowie Integration ihrer Beiträge). Gewichtung 10
8. Gesamteindruck der Präsentation. Gewichtung 5

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wurde durchgeführt: nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**  
074/750 115 - D Fachplanung technische Ausrüstung ELT-FM-FT

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**  
**Auftragsbekanntmachung**  
Bekanntmachungsnummer im ABI: [2016/S 017-026057](#) vom 26.1.2016  
**Sonstige frühere Bekanntmachungen**  
Bekanntmachungsnummer im ABI: [2016/S 021-033263](#) vom 30.1.2016  
Bekanntmachungsnummer im ABI: [2016/S 019-029675](#) vom 28.1.2016

#### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

Auftrags-Nr: -

Bezeichnung: 074/750 115 – D Fachplanung Technische Ausrüstung ELT-FM-FT

V.1) **Tag der Zuschlagsentscheidung:**  
3.5.2016

V.2) **Angaben zu den Angeboten**  
Anzahl der eingegangenen Angebote: 11  
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 0

V.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**  
DERU Planungsgesellschaft für Energie-, Reinraum- und Umwelttechnik mbH  
Hermann-Reichelt-Straße 3a  
01109 Dresden  
Deutschland

V.4) **Angaben zum Auftragswert**

V.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.1) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**  
Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird: ja  
Angabe der Vorhaben und/oder Programme: Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

VI.2) **Zusätzliche Angaben:**  
Bewerbungsunterlagen nach Abschnitt III und IV:  
Nach § 11 der Vergabeordnung haben wir uns entschieden, die Vergabeunterlagen ausschließlich digital über die Deutsche eVergabe anzubieten. Die Vergabeunterlagen können über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe unter <http://www.deutsche-evergabe.de> abgerufen werden. Die Nutzung der Plattform ist für dieses Verfahren kostenfrei.  
Der Bewerbungsbogen ist vollständig auszufüllen und zusammen mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Bescheinigungen an die Vergabestelle zu senden.  
Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum unter IV.3.4) ungegebenen Schlusstermin in einem verschlossenen und mittels dem Bewerbungsbogen beiliegenden Kennzettel gekennzeichneten Umschlag in Papierform eingereicht werden. Sie werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt.  
Rückfragen zu dieser Ausschreibung sind ausschließlich über das Vergabeportal der Deutschen e-Vergabe zu stellen und werden hierrüber auch beantwortet.

VI.3) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.3.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt  
Villemombler Straße 76  
53123 Bonn  
Deutschland

VI.3.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Solange ein wirksamer Zuschlag (Vertragsschluss) noch nicht erteilt ist, kann als Rechtsbehelf ein Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1) genannten Stelle gestellt werden. Bewerber/Bieter müssen Vergaberechtsverstöße unverzüglich bei der unter I.1) genannten Vergabestelle rügen, bevor sie einen Nachprüfungsantrag stellen. Wir weisen ausdrücklich auf die Antragsfrist des §107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hin. Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gem. § 101a GWB informiert.

VI.3.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
3.7.2016